

Erläuterungen zur Rechnung 2017

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Mitglieder der Synode

Im Folgenden legt Ihnen der Kirchenrat die Rechnungsabschlüsse 2017 der Landeskirche sowie der Fonds vor.

Während das Budget 2017 einen mehr oder weniger ausgeglichenen Abschluss vorsah, schliesst die Rechnung mit einem Vorschlag von Fr. 120'742.24 ab.

Das Budget hatte mit einem Verlust von Fr. 22'573.- gerechnet. Nimmt man die ausserhalb des Budgets beschlossenen Fr. 32'000.- für die Gesprächssynode hinzu, ist es ein budgetierter Verlust von Fr. 54'573.- Die Rechnung schliesst also um rund Fr. 175'000.- besser ab als budgetiert. Die grösseren Abweichungen vom Budget, die in der Summe die genannte Rechnungsverbesserung ergeben haben, werden im Folgenden kommentiert.

Nicht jedes Mal im Einzelnen kommentiert werden die Abweichungen, die sich daraus ergeben haben, dass AHV-pflichtige Löhne neu jeweils in einem eigenen Konto zusammengefasst werden, während Entschädigungen im Auftragsverhältnis separat erfasst werden.

Beispiel:

1040.3010.00 Dieses Konto umfasst in der Rechnung alle AHV-pflichtigen Löhne, auch die Löhne für die Büroreinigung. Entsprechend entfällt bei 1040.3130.00 der dafür budgetierte Betrag.

Erläuterungen zu einzelnen Abweichungen

1040.3010.30 Organisationsentwicklung Kirchenratskanzlei

Die Arbeit in Sachen Organisationsentwicklung war Ende 2017 noch nicht so weit fortgeschritten wie geplant. Darum fielen 2017 weniger Kosten an.

1040.3030.00 Entschädigungen im Auftragsverhältnis

Darunter fielen 2017 u.a. die Entschädigungen an Beat Gadiant (Mithilfe bei den Revisionen der Kirchgemeindefrechnungen) und für Daniel Frischknecht (Moderation Hearings). Sie rechnen selber AHV ab und sind darum nicht im Konto 1040.3010.20 „Honorare (Besoldungen)“ erfasst.

1040.3102.00 Drucksachen

Zusätzlich zu den jährlich wiederkehrenden Kosten für Drucksachen fielen hier 2017 die Kosten für die Broschüre der Hearings und der Anteil an die Sondernummer „Kirchensontag“ des Kirchenboten an.

1045.3636.06 Projekt ökFibu

Als Folge von Verzögerungen beim Projekt fielen 2017 weniger Kosten an – diese werden aber 2018 anfallen, und es ist dort mit einer entsprechenden Budgetüberschreitung zu rechnen.

1045.3636.09 Festgottesdienst

Die Idee, am 31. Okt. 2017 (500 Jahre Thesenanschlag Martin Luthers) einen grossen zentralen Festgottesdienst zu feiern, tauchte erst nach Abschluss des Budgets 2017 auf.

1045.3636.11 Projekt „150 Jahre Landeskirchen Thurgau“

Das sind die Kosten, die 2017 im Rahmen der Erarbeitung des Projekts bis zur Entscheidungsreife in der Synode entstanden sind. Ab 1. Jan. 2018, nach dem positiven Entscheid der Synode vom 27. Nov. 2017, wird für das vorliegende Projekt eine Sonderrechnung geführt. Diese soll die laufende Rechnung nicht mehr tangieren.

1050 Spezialfinanzierung ökFibu

Damit Gemeinden, die sich für ökFibu entschieden hatten, besser geschult und betreut werden können, wurde der Start etappiert. Darum konnten noch nicht allen Gemeinden, die sich für eine Teilnahme am Projekt entschieden hatten, die Kosten in Rechnung gestellt werden. Entsprechend war aber auch der Aufwand geringer. Die Spezialfinanzierung belastet per Saldo die laufende Rechnung nicht.

3042.3010.00 Besoldungen Medienstelle

Nachdem die langjährige landeskirchliche Mitarbeiterin auf der Medienstelle anfangs 2017 verstorben war, wurde die Stelle nicht nahtlos wieder besetzt, so dass geringere Lohnkosten anfielen.

3045.3131.10 und 3045.4231.00 Thurgauer Liederbuch

Da sich im Vorfeld abzeichnete, dass die Bestellungen des Liederbuchs „Rückenwind“ deutlich höher ausfallen werden als ursprünglich erwartet, konnte die Auflage noch rechtzeitig erhöht werden. Anstelle von 4'000 Expl. konnten 9'000 Expl. gedruckt werden, von denen der Grossteil 2017 verkauft wurde. Anstelle von Ausgaben in der Höhe von Fr. 45'000.- entstanden dadurch Ausgaben in der Höhe von Fr. 64'680.-. Noch viel deutlicher erhöhten sich dadurch aber die Einnahmen: Fr. 88'293.- anstelle der erwarteten Fr. 30'000.-.

3047 Theologiekurs

Als Folge von gesundheitlichen Problemen der Theologiekursleiterin konnte diese den geplanten Studienurlaub nicht antreten. Sie wird ihn 2018 nachholen. Krankheitsbedingt fielen Lohnersatzleistungen an, es fielen aber auch Lohnkosten für den stellvertretenden Leiter an.

3052 Studienurlaube

Von den geplanten 6 Studienurlauben konnte einer aus gesundheitlichen Gründen nicht angetreten werden.

3053.3611.00 Konkordatsbeitrag

Die Zahl der Studienabgänger/Lernvikare war in den Jahren 2016/17 und 2017/18 extrem tief. Da der Hauptteil des Konkordatsbeitrags Kosten des Lernvikariats betrifft, fiel dieser tiefer aus als erwartet. Die Situation wird sich aber in den nächsten Jahren deutlich ändern.

4013.4260.00 Asyl-Empfangsstellenseelsorge, Rückerstattung SEK

Der Beitrag des SEK fiel aufgrund hoher Belegungszahlen im Vorjahr (EVZ Kreuzlingen und Sulgen) höher aus als erwartet.

5013 tecum Beherbergungen

Im gegenüber dem Budget deutlich höheren Aufwand und Ertrag zeigen sich einmal mehr die hohen Frequenzen und damit auch die grosse Beliebtheit der Kartause bei kirchlichen Gastgruppen.

5014 tecum Veranstaltungen, Kurse, Projekte

Auch die von tecum selbst verantworteten Kurse und übrigen Angebote erfreuen sich grosser Beliebtheit, was sich sowohl beim Aufwand als auch beim Ertrag auswirkt.

7021.3636.05 Jugendfestival 2017

Der Anteil der Thurgauer Landeskirche an die Kosten des Jugendfestivals „Reformation“ wurde, soweit diese vom SEK finanziert wurden, über „Reformationsjubiläen SEK, Anteil Thurgau“

abgerechnet (vgl. 1045.3636.08). Die Kosten für die Bahnfahrt nach Genf, die den Thurgauer Teilnehmer(inne)n von der Landeskirche bezahlt wurde, beliefen sich auf Fr. 36'103.-. Dies wurde aus dem Mitfinanzierungsfonds beglichen.

7042.3090.00 Aus- und Weiterbildung

An den Organistenverband gingen Fr. 6'000.- für seine Tätigkeit im Aus- und Weiterbildungsbereich, und an zwei Absolventen der Populärmusik-Ausbildung in St. Gallen gingen je Fr. 2'500.-.

8010.3144.00 Unterhalt Berner Haus

Im EG wurden auf der Ostseite neue Fenster eingebaut. Zusätzlich wurden im Zusammenhang mit einem Mieterwechsel die Böden im EG überholt und Danfoss-Ventile eingebaut.

9021.3602.10 Finanzausgleich Baubeiträge

Der Entlastungseffekt, der durch die Entschuldungsaktion eingetreten war, hat sich deutlich verringert. Der Bedarf an Baubeiträgen ist jetzt wieder ungefähr auf der ursprünglichen Höhe.

9021.3602.21 Finanzausgleich Fusionsbeiträge

Unter diesem Konto fielen 2017 Kosten an: einerseits für Unterstützung von Vorarbeiten für Fusionen und andererseits für Zahlungen nach erfolgten Fusionen; für Letzteres besteht eine präzise gesetzliche Grundlage.

Antrag

Der Kirchenrat beantragt der Synode, die vorliegende Rechnung zu genehmigen.

Frauenfeld, 18. April 2018

EVANG. KIRCHENRAT DES KANTONS THURGAU

Der Präsident: Pfr. Wilfried Bühler

Die Quästorin: Kathrin Argaud

Verwendung des Vorschlags

Im Sinn der Beschlüsse der Synode vom 26. Juni 2017 und vom 27. Nov. 2017 soll dem Fonds „Vorfinanzierung Kirchengeschichte und Jubiläen“ ein drittes (und letztes) Mal Fr. 50'000.- zugewiesen werden. Der Rest soll dem Eigenkapital zugeschlagen werden.

Antrag

Der Vorschlag der Rechnung 2017 von Fr. 120'742.24 soll wie folgt verwendet werden:

- 1. Fr. 50'000.- Einlage in Fonds „Vorfinanzierung Kirchengeschichte und Jubiläen“**
- 2. Fr. 70'742.24 Zuweisung an Eigenkapital**

Frauenfeld, 18. April 2018

Der Präsident:

Pfr. Wilfried Bühler

Der Aktuar: Ernst Ritzli